



## Medientext

### **Lebenserfahrungen sammeln**

**Zweimal jährlich reisen mehrere junge Menschen für drei Monate in ein HOPLAA-Praktikum in Übersee: Die Bethlehem Mission Immensee (BMI) ermöglicht ihnen einen vertieften Einblick in Projekte der Entwicklungszusammenarbeit.**

Das erste HOPLAA-Praktikum dieses Jahres startet am 17. Januar in Ecuador, das letzte Anfang März in Kenia, vier junge Frauen und ein Mann reisen in Länder Lateinamerikas und Afrikas. Drei von ihnen besuchen erst eine Sprachschule, bevor sie mit dem eigentlichen Arbeitseinsatz beginnen. Während des Praktikums engagieren sie sich in Partnerorganisationen der BMI und erhalten so Einblick in die Lebensrealität benachteiligter Menschen ihres Gastlandes. Ihre Ansprechpersonen vor Ort sind Fachpersonen der BMI, die sich mehrere Jahre in der Entwicklungszusammenarbeit einsetzen. «Ich freue mich sehr auf meinen Einsatz, weil ich so einen kleinen Beitrag zur Verbesserung der Lebensbedingungen der Menschen in Peru leisten kann. Am meisten freue ich mich auf die interkulturelle Erfahrung – auf die gemeinsame Arbeit mit den Mitarbeitenden der Partnerorganisation und den Austausch mit der lokalen Bevölkerung» – so bringt es die HOPLAA-Praktikantin Cécile Annen stellvertretend für die anderen auf den Punkt.

Das dreimonatige Praktikum «HOPLAA» der Bethlehem Mission Immensee (BMI) richtet sich an junge Menschen zwischen zwanzig und dreissig Jahren. Die HOPLAA-Praktikantinnen und -Praktikanten begleiten Fachpersonen der BMI bei ihrer Arbeit. So erhalten sie einen tiefen Einblick in Alltag und Kultur des Gastlandes. Weitere Informationen unter [www.bethlehem-mission.ch/hoplaa](http://www.bethlehem-mission.ch/hoplaa).

((Foto Reisegruppe liegt bei))